

DAS LAZARUS PFLEGEKONZEPT IN ANLEHNUNG AN DAS PFLEGE MODELL NACH PROF. DR. MONIKA KROHWINKEL

Unter einer ganzheitlichen Betreuung verstehen wir die Aufhebung des Dualismus von Geist und Körper zugunsten einer ganzheitlichen Sicht des Menschen: einer Einheit von Körper, Geist und Seele und seinem sozialen Umfeld.

Sie alle fließen ineinander über und beeinflussen sich gegenseitig. Den Kunden einseitig als "Patient" zu definieren, würde ihn reduzieren auf einen beschränkten Teilaspekt seiner Gesamtpersönlichkeit.

Eine Pflege, die sich nur der behinderten bzw. kranken Seite zuwendet, übersieht die intakten Fähigkeiten des Pflegebedürftigen – und nimmt ihm die Chance, diese weiter zu entwickeln.

Die genaue Analyse, wann und in welcher Form der Pflegebedürftige überhaupt Hilfe benötigt, ist für unser Pflegepersonal Grundvoraussetzung einer aktivierenden Pflege. Unser Kunde wird zum Partner, der aktiv an seiner Umwelt teilnimmt und sie mitgestaltet.

Aktivierende und ganzheitliche Pflege holt den Menschen dort ab, wo er sich am Ende eines langen Lebens befindet. Neben einer selbstverständlichen Pflege und Versorgung müssen vorhandene Kräfte erhalten und verlorene Fähigkeiten und Fertigkeiten aktiviert werden.

Dabei orientieren wir uns am Pflegemodell nach Frau Prof. Dr. Monika Krohwinkel an.